

# Splügen: Zwei Todesopfer bei Motorradunfall auf der A13

31.05.2011

**Auf der Autostrasse A13 zwischen Splügen und Nufenen hat sich am Dienstagnachmittag ein schwerer Verkehrsunfall ereignet. Zwei Motorradfahrer wurden tödlich verletzt. Zwei weitere erlitten teils schwerste Verletzungen.**

Eine Gruppe von acht Motorradfahrern aus England fuhr von Süden in Richtung Norden. Auf der Höhe von Medels kam ihnen ein deutscher Motorradlenker entgegen. Aus noch nicht geklärten Gründen kollidierte der deutsche Zweiradler frontal mit der englischen Gruppe. Die Kollisionsstelle befand sich in der Mitte der nicht richtungstrennten Autostrasse. Bei den Todesopfern handelt es sich um einen 50- und einen 55-jährigen Mann aus England. Ein weiteres Mitglied der Achtergruppe sowie der entgegenkommende Mann aus Deutschland wurden schwer verletzt. Die Rega brachte sie ins Kantonsspital Graubünden nach Chur. Die fünf unverletzt gebliebenen Engländer wurden nach Nufenen in ein Lokal begleitet, wo sie von Mitarbeitern des Care Team Grischun psychologisch betreut wurden.

## **A13 für mehrere Stunden gesperrt**

Im Anschluss an diesen Verkehrsunfall musste die Autostrasse A13 zwischen Splügen und Nufenen in beiden Richtungen für mehrere Stunden gesperrt werden. Der Verkehr wurde über die Kantonsstrasse umgeleitet. Kurz vor 19 Uhr konnte die Sperrung aufgehoben werden.

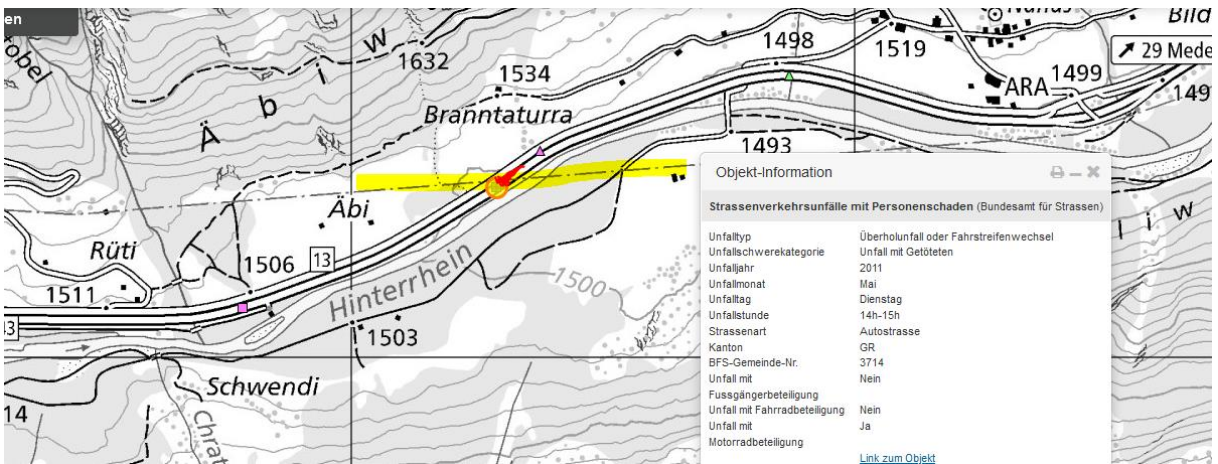
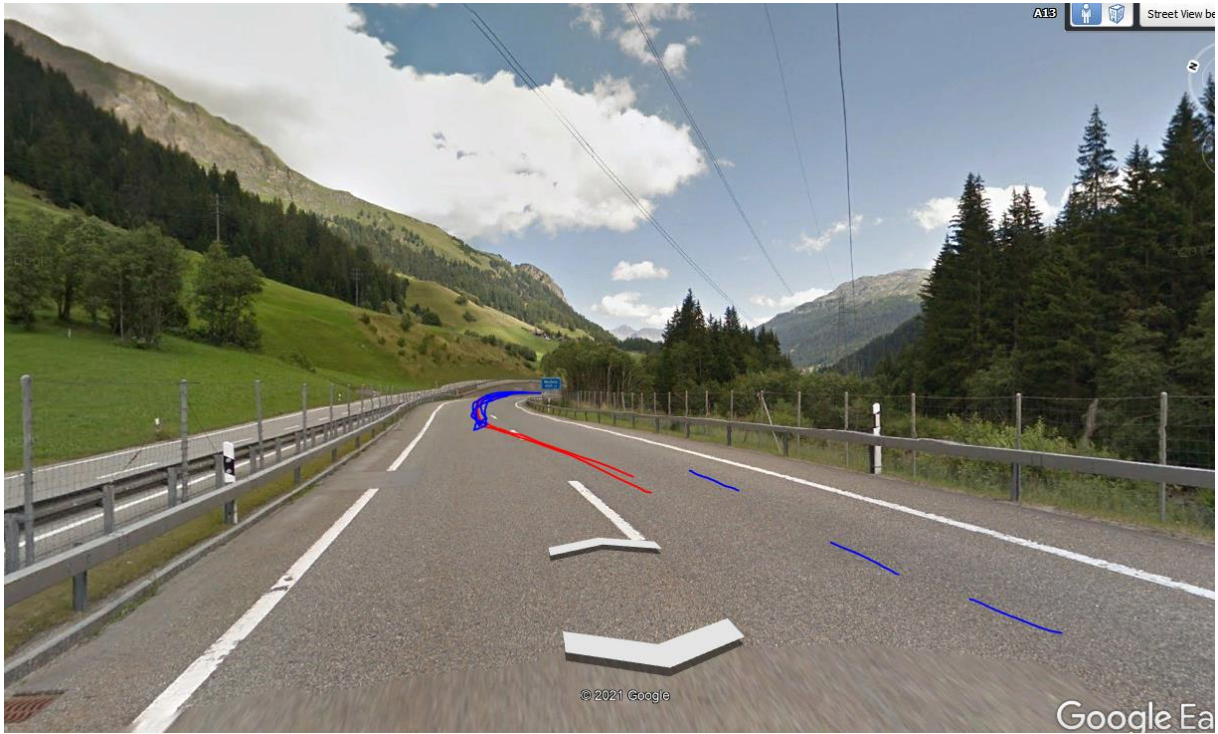




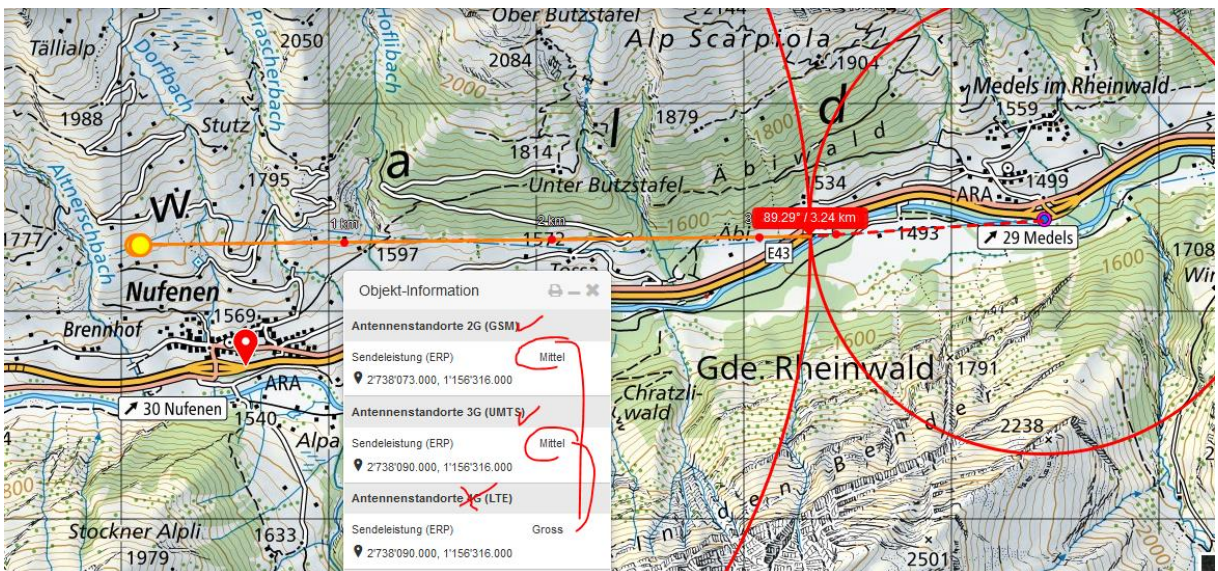
<https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/disg/kapo/aktuelles/medien/2011/Seiten/201105312.aspx>

Die Kapo GR hat das Alter des Verursachers nicht angegeben. Somit lassen sich keine Rückschlüsse auf seine Verfassung ziehen.

Sie hat auch vermieden, eine weitere Perspektive bei dieser Unfallstelle zu zeigen:



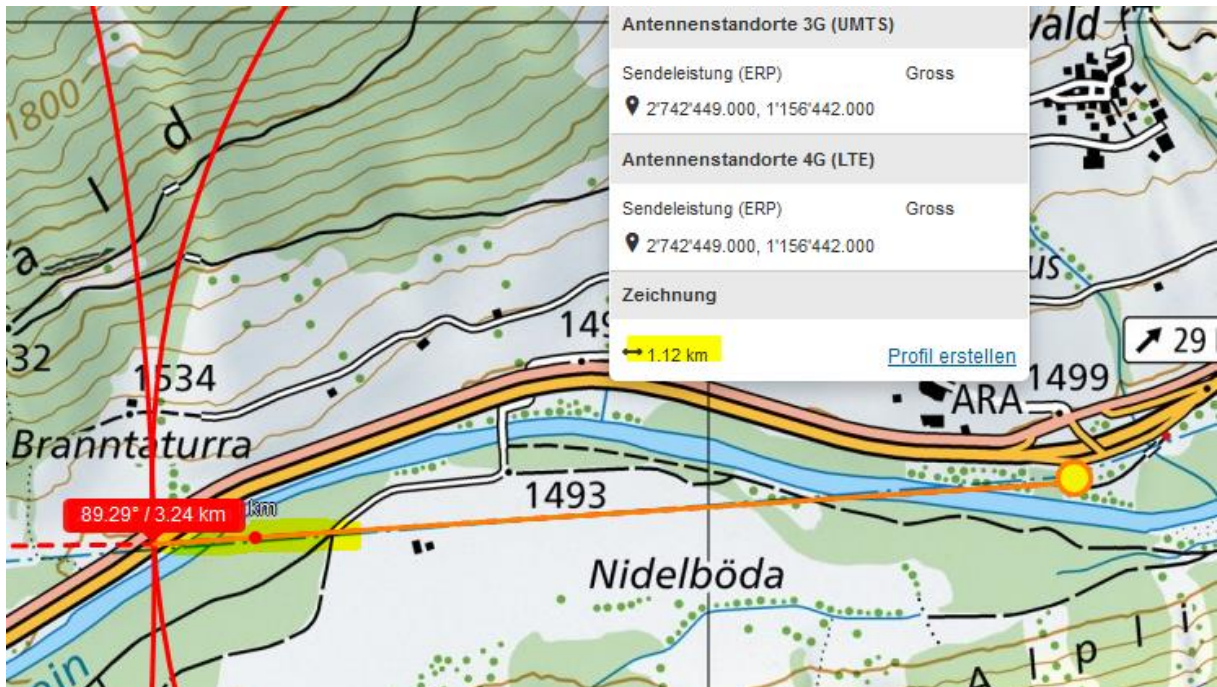
Im Jahr 2011 wurde dieser Mast mit 2G und 3G genutzt, jeweils mit Sendeleistungen gross.



Der nähere Sender strahlt durch die breit ausgeholzte Waldlücke für die HS-Trasse ein



\$



Wetter trocken. Strahlung ungedämpft

### Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** [http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57\\_synthese\\_d.pdf](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)  
 Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich  
 Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-ergebnisse-erster-testmessungen/>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert

<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/>

Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: <http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif>

**Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch**